

## KursleiterInnen:

Team Luzern (Region Zentralschweiz):

**Hansjürg Sieber** Lehrer, Erwachsenenbildner, Dozent PH Bern, Präsident NWSB;

**Paula Ramseier** Team- und Organisationsberaterin, mehrjährige Erfahrung mit Projekten in Schulen zum Thema geschlechtergerechte Pädagogik.

Team Zürich (Region Zürich):

**Lu Decurtins** Sozialpädagoge, Supervisor, Männerberater, Hrsg. «Zwischen Teddybär und Supermann», Vorstand NWSB;

**Gisela Roth** schulische Heilpädagogin, Erziehungswissenschaftlerin, freiberufliche Tätigkeit in den Bereichen Kultur, Pädagogik, Mädchenarbeit.

Team Weinfelden (Region Ostschweiz):

**Thomas Rhyner** Lehrer, lic.phil. I, Co-Autor «Coole Mädchen – starke Jungs», Vorstand NWSB;

**Bea Weder Assir** Oberstufenlehrerin, Kursleiterin, Co-Autorin «Coole Mädchen – starke Jungs».

Die Kursleiter sind den ganzen Tag, die Kursleiterinnen am Nachmittag anwesend.

Netzwerk  
Schulische  
Bubenarbeit

## Netzwerk Schulische Bubenarbeit – NWSB

NWSB wird unterstützt durch:

Julius Bär Stiftung, Schweizerische Gemeinnützige Gesellschaft SGG

Migros Kulturprozent, Sophie und Karl Binding-Stiftung

Die Schweizerische Post, Briefmarken und Philatelie

Evangelisch-reformierte Landeskirche des Kantons Zürich

Eidg. Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann EBG

Fonds für Verkehrssicherheit FVS

# Buben – eine Herausforderung für Frauen im Schulbereich

## Hintergründe – Möglichkeiten – Grenzen

2. Grundkurs

zur geschlechtsbezogenen Pädagogik mit Buben  
für weibliche Lehrpersonen  
von Kindergarten bis Mittelschule

**Samstag, 4. März 2006**

9.00–17.00

in Luzern, Weinfelden, Zürich

Fr. 200.–



Netzwerk Schulische Bubenarbeit NWSB

Postfach 101

8117 Fällanden

## Kursinhalte:

- Wie Buben heute aufwachsen
- Körperliche Aspekte in der Entwicklung von Buben
- Mein eigenes Männerbild (Bedeutung für den Zugang zu Buben)
- Überkreuzthematik: als Frau mit Buben arbeiten
- Geschlechtergerechter Unterricht

## Kursorte

Luzern, Weinfelden, Zürich.

Sollte an einem Ort zu wenige Anmeldungen eingehen, besteht die Möglichkeit, den Kurs in einer anderen Region zu besuchen. Bitte beachten Sie die Anmeldemodalitäten. Die 1. Priorität kann nicht garantiert werden, Sie werden unter Umständen umgeteilt.

## Kosten

Fr. 200.– inkl. Mittagessen, Pausengetränke und Kursunterlagen.  
(für Vereinsmitglieder NWSB Fr. 20.– Ermässigung).

Sie erhalten nach Ihrer Anmeldung einen Einzahlungsschein. Die Anmeldung gilt erst nach Eingang der Kursgebühr auf das PC-Konto 87-327752-5 als definitiv. Sie erhalten danach eine Aufnahmebestätigung und weitere Informationen.

Der Kurs ist als Lehrerinnenweiterbildung konzipiert. Wir empfehlen, die Kurskosten Ihrer Arbeitgeberin in Rechnung zu stellen.

Bei Abmeldungen nach Anmeldefrist bis 7 Tage vor Kursbeginn werden Fr. 50.– Bearbeitungskosten verrechnet. Bei späterer Abmeldung wird der volle Kursbeitrag fällig (ausser im Krankheitsfall gegen Arztzeugnis oder in Ausnahmefällen beim Vorliegen schwerwiegender Gründe).

## Anmeldefrist

31. Januar 2006. **Achtung:** Es können max. 40 Teilnehmerinnen pro Kurs aufgenommen werden!

## Anmeldung/Auskunft/Organisation

Netzwerk Schulische Bubenarbeit NWSB, Beat Ramseier, Postfach 101, 8117 Fällanden, Telefon 044 825 62 92, nwsb@gmx.net, www.nwsb.ch  
(Online-Anmeldung möglich)

## Veranstalter

Der Kurs wird vom Netzwerk Schulische Bubenarbeit NWSB durchgeführt. Dieser im Jahr 2000 gegründete Verein setzt sich zum Ziel, die geschlechtsbezogene Pädagogik mit Buben in der Schule zu fördern.

### Hinweise in eigener Sache:

Der nächste Grundkurs (nur für Männer) findet am Sa. 18.3.2006 in Aarau statt: «Bubenarbeit macht Schule.»

Ein vertiefender, 2-tägiger Aufbaukurs ist für Okt./Nov. 06 geplant.

## Buben in der Schule

Sie arbeiten mit Schülern und Schülerinnen mit ganz unterschiedlichen Eigenheiten, Stärken und Schwächen. Obschon jede und jeder einzigartig ist, fallen Ihnen dabei Ähnlichkeiten und Gemeinsamkeiten auf. Können Sie feststellen, dass es eher Buben sind, die Ihre Aufmerksamkeit suchen? Sind es seltener die Mädchen, die sich vor der Klasse besonders darstellen? Unter Umständen können für Sie als Frau die Buben ein Buch mit sieben Siegeln sein – Sie waren selbst ja nie ein Bub! Vielleicht sind Ihnen die Buben aber eher vertrauter. Vielleicht spielten Sie als Kind häufig in «Buben-gruppen»?

Warum schreiben Buben nicht so schön? Weshalb können ihnen die meilenweit entfernten Sportstars, Computergame-Helden, HipHopper usw. mehr bedeuten als das gute Verhältnis zur Tischnachbarin? Und: Ärgert es Sie manchmal, wenn ein Bub dem Lehrerkollegen besser gehorcht als Ihnen?

Diesen und ähnlichen Fragen gehen Sie in diesem Grundkurs gemeinsam mit Fachpersonen der Bubenpädagogik nach. Der Kurs vermittelt einerseits Hintergrundinformationen zu Buben, ihrer Entwicklung, ihren Lebensthemen und Bedürfnissen. Andererseits thematisiert er auch die besonderen Bedeutungen dieser Hintergründe für Frauen, die mit Buben pädagogische Arbeit leisten.

Anmeldung bitte bis 31. Januar 2006 an: (per Post oder Internet)  
NWSB, Postfach 101, 8117 Fällanden, nwsb@gmx.net, www.nwsb.ch

(bitte in Blockschrift schreiben)

## Anmeldung

Name/Vorname			
Strasse			
PLZ/Ort			
Telefon/Handy			
E-Mail			
Organisation/Schule			
Kursbesuch in:	1. Priorität	2. Priorität	3. Priorität
Luzern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Weinfelden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zürich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- Bei Absage des Kurses in meiner Region (1. Priorität) möchte ich keinen Kurs besuchen und das Kursgeld rückerstattet erhalten. Ich setze mich mit dem NWSB in Verbindung.